

Diotrol Woodprimer

Farbige Grundierung für Renovationsarbeiten

#75530 - 75532

Beschreibung Diotrol Woodprimer ist eine opak eingestellte, lösemittelhaltige Holzgrundierung, welche eine optimale Verankerung des nachfolgenden Anstrichs gewährleistet. Die Grundierung eignet sich hervorragend, um Farbtonunterschiede des Untergrundes auszugleichen oder zu kaschieren.

Diotrol Woodprimer ist mit Naturölmischungen und geringen Mengen erprobter Alkydharze formuliert und wird in einem aufwändigen Misch- und Verkochungsverfahren produziert.

Anwendungsbereich Holz im Aussenbereich wie Fassaden, Fenster, Fensterläden, Gartenzäune etc.
Diotrol Woodprimer ist speziell für den „Aus Dunkel mach Hell“-Aufbau mit Diotrol Naturöl-Lasuren entwickelt worden.

Nicht auf begehbaren Flächen anwenden!

Bindemittel Naturölmischungen und Alkydharze

Wirkstoffe & Biozide Keine

Festkörpergehalt 34 %

Dichte Ca. 0.990 kg/l

Glanzgrad Matt, der Glanzgrad kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und der Auftragsmenge variieren

Farbtöne Mais #75530
Caramel #75531
Lachs #75532

Neue Farbtöne

Braun #75534
Schwarz #75535
Grau #75536

Gebinde 1L und 5L

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.

Untergrundbeschaffenheit**Allgemeines zu Holz**

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht mehr als 15% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Lösemittel gewaschen werden.
- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Verwittertes und vergrautes Holz mit #82500 *Diotrol Entgrauer* behandeln. Bei starker Rissbildung gilt das Holz als 'Altholz' und ist unbrauchbar. Es muss daher durch neues Holz ersetzt werden.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen werden oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.

Allgemeines zur Vorbehandlung von Holz

- Bläuegefährdetes Holz muss, wenn möglich, allseitig mit #75100 *Diotrol Naturöl-Imprägnierung* vorbehandelt werden.
- Pilz- und Insektenbefall gefährdetes Holz muss vor der Montage mit #75100BPIV *Diotrol Naturöl-Imprägnierung B.P.IV* behandelt werden.

Allgemeines zu Altanstrichen

- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen. Festhaftende, intakte Altanstriche mit #82510 *Diotrol Allclean* abwaschen, anschleifen.
- Alte Acryl-Anstriche müssen vollständig entfernt werden. Alte Ölanstriche müssen wegen Gefahr von Blasenbildung ebenfalls vollständig entfernt werden.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche eine Probe anzulegen.

Verarbeitung

Pinsel, Roller, Spritzgerät (*Schutzkleidung empfohlen*)

Bei einem Spritzauftrag muss die Fläche zwingend mit einem Pinsel ausgezogen / verschliffen werden.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 5°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70%. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

Bei einer Verarbeitung in Innenräumen achten Sie auf gute Belüftung.

Verbrauch

80 - 100 g/m² pro Anstrich auf gehobeltem, geschliffenem Fichtenholz

Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.

Verdünnung

Gebrauchsfertig. Kann mit #75100 *Diotrol Naturöl-Imprägnierung* verdünnt werden.

Anstrichaufbau	1x Diotrol Woodprimer (Mais, Caramel oder Lachs, je nach gewünschtem Endfarbton) 2x Diotrol Naturöl-Lasur, eingefärbt oder 2x Diotrol Edelwax UV, eingefärbt
Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	<ul style="list-style-type: none">• Überstreichbar nach zirka 24 - 48 Stunden Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.
Reinigung der Geräte & Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz oder Universalverdünner. Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger auflösen. Pinsel in starker Lauge nachwaschen, so bleibt er weich und geschmeidig.
Besondere Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Getränkte Lappen können sich selbst entzünden. An der Luft ausgebreitet trocknen lassen oder in einem luftdicht abgeschlossenen Behälter aufbewahren. Gemäss lokalen Vorschriften entsorgen.• Von Zündquellen fernhalten. Während der Arbeit Feuerquellen vermeiden.• Von Nahrungsmitteln für Mensch und Tier fernhalten.
Sicherheits-hinweise	Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.
Hinweis	Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumachen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Oktober 2022, sky